

PAZ MUNDO – HANDELN DURCH EINSICHTEN IN DIE ANDERSWELTEN

WANDEL aus den HERZEN DER PYRAMIDEN und TEMPEL

Einladung zum Handeln:

Im Wandel des Zeitgeistes sollten die Herzen der Pyramiden weltweit in Ritualen eingeladen, damit aktiviert und wenn möglich auch mit Ort und Name angesprochen werden.

In den Herzen dieser alten Tempel ist die Weisheit und Kraft der Völker und Ahnen gespeichert. Dies wussten auch die ALTEN WEISEN.

Diese Herzenskräfte sollten wie mit goldenen Fäden, einem goldenen Netzwerk, mit dem Herzen des Universums verbunden werden.

Diese Verbindung gleicht einem Organismus, der sich wie neu einrichtet. Der GEIST BUDDHAS könnte dieses goldene Netzwerk symbolisieren, aber auch andere Symbole der Glaubensrichtungen verbinden mit diesem erlösenden und befreienden Netzwerk.

Der Energiestrom des goldenen Netzwerkes geht von den Herzen der sakralen Orte aus und fließt wie durch goldene Schlagadern durch unseren Lebensraum und unsere Erde. Es werden in der Vorstellung dieses goldenen Netzwerkes alle Lebewesen erreicht und in den Zeitenwandel mitgenommen.

Die URALTE PYRAMIDE des Zentrums PAZ MUNDO agiert dabei wie ein Adapter und Eingangstor auf unseren Lebensraum, auf unsere Erdenebene. Das Kraftfeld PAZ MUNDO ist dem Planeten und anderen Welten gewidmet. Die Aufgaben in PAZ MUNDO und allen darin verankerten Menschen sind somit auf den Wandel und auf ein gemeinsames Mitwirken im Aufbau des neuen Zeitgeistes gerichtet.

Der PAZ MUNDO KRISTALLSCHÄDEL

Der in der uralten Pyramide verborgene KRISTALLSCHÄDEL ist die VARA des Zentrums und Kraftfeldes PAZ MUNDO TO OM RA KAAAN. Diese VARA steht im Schutz starker Mächte und hat die Aufgabe, die MAYA-Kristallschädel diverser MAYASTÄTTEN Mittelamerikas miteinander zu verbinden.

Diese Verbindung geschieht durch die Schwingungsangleichung in KUKUULKAAN – in Feuer und Wasser in KAWOQ – am LAGO ATITLAN. Es geschieht dabei eine Zentrierung und Verankerung von kosmischen Kräften und Wesen, die mit dem Zeitenwandel betraut sind. In MAYA bezieht sich dieser Wandel auf die Schöpferwesen und auf den Ursprung der MAYA und ihrer KOSMOVISION.

Die uralten Statuen im Zentrum PAZ MUNDO – KU MALAYA, IX SARAYA, GRAN TEPEW – sind dabei wie Boten der Urahnen der MAYA. Sie vereinen die wunderbaren kosmisch-planetarischen Ahnen der MAYA als ursprüngliche Schöpfer des Mayakalenders und der Kosmovision MAYA.

Es wird angenommen, dass die uralte Tempelanlage des PAZ MUNDO ZENTRUMS auf ca. 8000 Jahre zurückgeht. In den Tiefen der Innen-Pyramide zeigt sich ein reiner, feinstofflich-kristalliner Brunnen, der von Weisen immer wieder gesehen und gespürt wird. Menschen und Wesen stehen in diesen Einsichten um diesen kristallinen Brunnen. Sie heben die Hände und lenken, bewegen, gestalten mit diesen reinen, kosmisch-kristallinen Energien – und sie brauchen UNS als Mitgestalter und Brückenbauer zu unserem Lebensraum Erde.

Die Reisen von Norbert Muigg sind darauf ausgerichtet, dieses über 25 Jahre im Aufbau wachsende Netzwerk der Vereinigung in PAZ MUNDO an den Orten zu verankern, wohin die Gruppe gerufen ist und wo bereits Kristallschädel im Verborgenen wirken oder reaktiviert werden sollten.

Die 6 JAGUARE hüten das planetarische Energiefeld. 4 BALAMES für die Vier Elemente, BALAM ROSA LILA vereinigt diese 4 Hüter als JAGUAR des HERZENS. Der JAGUAR EK BALAM verbindet und hütet das Netzwerk des Wandels als Sternenjaguar. Sie alle erfüllen in diesem Neuaufbau des Friedens-Netzwerkes unter anderem die Aufgabe als Schutzkräfte des Geschehens auf Erden wie im Kosmos. So ist es im MAYA-Wandel vorhergesehen und so wird es sich erfüllen.

Einsichten: Die MAYAKRAFT KUKUULKAAN hebt sich aus dem Wasser des LAGO ATITLAN in unvorstellbarer Schönheit und Klarheit. Darin entsteht aus der spiraligen Bewegung in KAAAN eine Wassersäule in gedrehter spiraliger Form. Es zeigen sich aus dieser sich hebenden und senkenden Bewegung des Wassers kristalline Wesen des Lichtes, die sich zu KUKUULKAAN formen. Zugleich senkt sich diese Wassersäule in die Tiefen und in die DUNKELSTADT der Meeresgewässer, als Spiegel der LICHTSTADT PAZ MUNDO ATITLAN.

Aufgabe des ZENTRUMS PAZ MUNDO

Die Verbindung zwischen Licht- und Dunkelstadt PAZ MUNDO ATITLAN steht im Ausgleich der Polarität. Dieses Geschehen bezieht sich auf die Vorsehung des Zeitenwandels. Das Zentrum PAZ MUNDO, verbunden mit KUKUULKAAN, hat dabei die Funktion der Einsicht, der Begleitung, des Handelns und des Schutzes für den geordneten Aufbau des neuen Zeitgeistes.

Einladung zum Handeln:

KUKUULKAAN kann nun in Verbindung mit PAZ MUNDO auch auf Reisen zu den Kraftorten des Planeten und als Lichtwesen des Friedens und der Vernetzung der sakralen Orte unseres Planeten eingesetzt werden. So kann die GEFIEDERTE SCHLANGE die Vorsehung erfüllen, als Friedenskraft Völker und Kulturen miteinander zu vernetzen, verbunden mit den Weisen und Ahnen der sakralen Kraftorte.

MAYA Schöpferwesen

KUKUULKAAN ist dabei ein wesentlicher, aus den MAYA-Schöpferwesen gegebener Schlüssel. Die Gefiederte Schlange wirkt im Zeitenwandel der MAYA aus der Verbindung des „Geistigen Feuers“ und dem „Kristallinen Wasser“. Im Zusammenwirken beider Kraftfelder können aus dieser Verbindung unterschiedliche Schwingungen und Ebenen so angeglichen werden, dass Kommunikation zwischen diesen Ebenen und Welten für uns Menschen immer leichter möglich wird.

Die WESEN der HERZENSDRACHEN haben sich dazu bereit erklärt, sich im Kraftfeld KUKUULKAANS und der Schöpferwesen der MAYA miteinander zu vernetzen und gemeinsam für den Aufbau des vorausgesagten Weltfriedens zu wirken.

Einladung zum Handeln:

Wir können diese Wesen rufen, mit ihnen kommunizieren, sie für den Schutz des Friedens einsetzen. Erwecken wir diese wunderbaren, uralten und archetypischen Wesen in unserem Umfeld neu. Erkennen wir in deren Energiefeld die gemeinsame Aufgabe als Friedensboten und Helfer im Aufbau des neuen Zeitgeistes.

ALPEN-FRIEDENSRAT der RIGI

Der in PAZ MUNDO gemeinsam aufgebaute ALPENRAT des FRIEDENS ist auf unserem Kontinent eine wunderbare Brücke der Vereinigung all der Kräfte, die sich dem Aufbau des WELTFRIEDENS widmen. Durch die Einrichtung dieses Friedensnetzwerkes, verbunden mit in PAZ MUNDO geweihten Friedensaltären und Bergen, kann der Friede für die zukünftigen Generationen in Europa geschaffen und gehalten werden.

Die zerstörende Dunkelheit kann dieses Feuernetzwerk der geweihten Friedensberge gleichsam als Akupunkturpunkte des Friedens im Netzwerk der Entwicklungen für unseren Kontinent nicht mehr wie einst durchdringen. Somit

können auch Menschen im Dienst dieser Zerstörungs-Kräfte nicht die Übermacht gewinnen und ihr Unwesen entfalten.

Einladung zum Handeln:

Sich dieses Netzwerkes bewusst zu werden bedeutet auch, Teil dieses Netzwerkes dadurch zu sein, dass ich in Meditation, Vorstellung, über meine Mesa und über Bergformationen und Berggipfel meine Herzenergie gedanklich, rituell einbringe. Dies geschehe mit der Bitte an die Naturhüter und Wesen, dieses Netzwerk des Friedens zu erhalten, zu stärken und gleichsam als Filter für zerstörende und manipulierende Wesen und Kräfte anzusehen.

MEERWESEN

Zentrieren wir uns auf die Arbeit mit dem MEERWESEN und auf die HÜTER der MEERE – für das Wettergeschehen, für die Möglichkeit zukünftiger Lenkung der Feucht- und Trockengebiete, für die Harmonisierung des Klimawandels und für Schutz und Friede zwischen den Völkern der Erde.

Die HÜTER DER MEERE atmen durch den Einfluss des MONDES über Ebbe und Flut und sind bereit, mit Menschen und geistigen Wesen „GUTEN WILLENS“ zusammen zu wirken. Durch die sich aufbauende Neuordnung in den Tiefen der Meere – durch einen Wandel in der sogenannten DUNKELSTADT – können auch diese Meeres-Schutzwesen mit uns Menschen näher zusammenwirken. Generationen von SchamanInnen lenkten die negativen Kräfte auf diese Ebene.

Über die MEERESHÜTER bekommt der Planet und das Leben auf dem Planeten mehr Schutz vor dämonischen Kräften und Wesen, aus der Menschheit selbst, aber auch aus dämonisch-kosmischen Wesen.

AUSGLEICHUNG im Energiefeld der ERDE

Durch die Verbindung zum NAHUAL KIEJ und den 4 Elementen bekommt die Erde mehr Schutz im Wandel.

Einladung zum Handeln:

4 WEISSE KERZEN um ein Symbol des Planeten stellen. Das kosmisch-kristalline Wasser sollte auf einem Altar in PAZ MUNDO geweiht und um den Planeten gelegt werden mit der Vorstellung, dass mit den 4 FEUERN und 4 WASSERN die Erde gestärkt und stärker beschützt wird.

Das Energiefeld in KIEJ sollte dabei planetarisch ausgewogen in weiblich wie männlich sein. So kann das Energiefeld KIEJ wie ein Filter gegen niedere, zerstörende Wesen wirken. Niederschwingende und trennende Geistwesen aus

Erdenebenen wie aus kosmischen Ebenen werden künftig auf dem Weg der Inkarnation zum Schutze für alles Leben auf Erden umgeleitet.

MÄNNLICHE und WEIBLICHE ENERGIEFELD des Planeten ist unausgewogen (2/3 männlich zu 1/3 weiblich). Es ist unsere Aufgabe, diese Unausgewogenheit an den sich neu einrichtenden Zeitgeist anzupassen. Auch aus diesem Grunde helfen die kosmischen Kräfte und Wesen dabei, ihre derzeit stärker weiblich ausgerichtete Kraft für diese Ausgewogenheit in der Menschheit einzusetzen.

Durch das ausgewogene planetarische Energiefeld kann auch das Weibliche in der Menschheit in diversen Lebens- und Berufsbereichen in Balance kommen. Damit verbunden werden auch manch negative Wesen weniger Interesse zeigen, sich auf der Erde zu inkarnieren und zum Schutz unseres planetarischen Lebens andere Ebenen der Entwicklung suchen.

BUDDHA und das GEISTIGE FEUER

Durch das Einwirken des GEISTIGEN FEUERS BUDDHA's kommt es auch in der Kosmovision MAYA zu einer verstärkten Aktivierung des Geistigen Feuers. Dies wiederum beschleunigt die Entwicklung der KOSMOVISION MAYA als Schlüssel für den Wandel. Aber auch die Anpassung der Naturreiche an den kosmischen Wandel geschieht über das sich besonders im Buddhismus aktivierende Geistesfeuer. Buddha spielt dabei als kosmisches Wesen eine erhebliche Rolle. Er-Sie ist durch sein goldenes Energiefeld und durch seine geistige Entwicklung geschützt vor menschlichem Missbrauch. So kann er fast wie inkognito auf das planetarische Leben, auf Menschen wie auch auf Tiere und Naturwesen einwirken.

DAS GEISTIGE FEUER gleicht im Zeitenwandel unterschiedliche Bewusstseinsebenen an und kann auch die Kommunikation zwischen Naturwesen und Menschen erleichtern. Es gibt im GEISTIGEN FEUER eine bestimmte Frequenz, über die die Kommunikation mit den Naturwesen möglich wird.

Beide Seiten – Kosmische Wesen wie Naturwesen – bewegen sich nun im neuen Zeitgeist auf diese gemeinsame Frequenz hin. So wird es in Zukunft zu mehr Kommunikation und Austausch zwischen den Naturreichen, aber auch zwischen Menschen und kosmischen Wesen kommen.

BUDDHA-KUKUULKAAN ist in dieser Angleichung diverser Ebenen und deren Wesen ein Schlüssel dafür, dass Wesen unterschiedlicher Entwicklungswelten näher zusammenrücken. Es kommt dabei zu einer erheblichen Erleichterung in der Kommunikation des Menschen mit Wesen der Anderswelten.

Dies ist auch einer der Gründe, warum die Maya-Prophezeiungen von einer Verbindung zwischen MAYA und dem GEIST des OSTENS sprechen.

Im PAZ MUNDO Wirken für den Wandel sollte die Verbindung des GEISTESFEUERS BUDDHA mit der KOSMOVISION MAYA stets bewusst sein. Durch die bewusste Aktivierung des rituellen Feuers in der Tradition MAYA kann diese Verbindung gestärkt und in Einheit miteinander gebracht werden.

Die Verbindung BUDDHA mit dem MAYA-SCHÖPFUNGSFEUER in GRAN TEPEW ist auch der bestmögliche Schutz für das Zentrum PAZ MUNDO und dessen Aufgaben im Zeitgeist.

Die Verbindung des GEISTIGEN FEUERS mit dem KRISTALLINEN WASSER sollte durch rituelle Akte auf den Mesas im Energiefeld PAZ MUNDO immer wieder verstärkt und somit verankert werden.

ALMITRA in KU KUUL HA ist dabei die HÜTERIN beider Schöpfungskräfte in Feuer und Wasser. Almitra ist Botin des HOHEN RATES der INNENREICHE und KU KUUL HA symbolisiert das Einwirken des göttlichen Schöpfungsgeistes, der göttlichen Ermächtigung, verbunden mit dem Sternennebel ORION.